

Malerweiss

12,5 Liter

TECHNISCHES DATENBLATT

Produktbeschreibung

Matte Innenwandfarbe. Leichte, spritz- und geruchsarme Verarbeitung, gutes Deckvermögen. Diffusionsfähig, umweltverträglich, emissions-, lösemittel- und weichmacherfrei.

Eignet sich universell für jeden im Innenwandbereich vorkommenden Untergrund.

- wirtschaftliche Profi-Innenfarbe
- hohe Quadratmeterleistung
- optimale Verarbeitungskonsistenz
- stumpfmatte Oberfläche

Technische Angaben

Anwendungsbereich: innen

Nassabriebbeständigkeit*: Klasse 3

Farbton: weiß

Kontrastverhältnis / Deckkraftklasse* 1 bei 6 m²/l

Packungsgröße: 12,5 Liter

Glanzgrad*: stumpfmat

Spez. Gewicht: ca. 1,600 g/cm³

Max. Korngröße*: fein < 100 µm

Verbrauch1: ca. 165 ml/m² / ca. 6 m²/l

Produkt-Code F+L: BSW20

Lagerung²: kühl und trocken ca. 1 Jahr

EU-VOC-Grenzwert: (Kat. A/a): 30 g/l VOC (2010)

Dieses Produkt enthält < 1 g/l VOC.

Bindmittelbasis: Kunststoffdispersion

Abfallschlüssel³: 17 07 01 (trocken) 08 01 12 (flüssig)

Die ausgewiesenen Kenndaten beziehen sich auf die Weißware. Durch eine Abtönung sind Abweichungen möglich.

*Kenndaten nach DIN EN 13300

1 Die angegebenen Verbrauchswerte sind unverbindliche Richtwerte pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Exakte Verbrauchswerte sind an dem zu beschichtenden Bauteil, unter Berücksichtigung aller Vorarbeiten, durch einen Probeanstrich zu ermitteln.

2 Im ungeöffneten Originalgebinde lagerfähig. Nach Gebrauch gut verschließen.

3 Bitte weitere Informationen unter Hinweise/Entsorgung beachten!



Vertrieb: BENZ GmbH & CO. KG Baustoffe, Auwiesen 4, 74924 Neckarbischofsheim
Tel.: +49 7263 649-0, www.benz-baustoffe.de

Hersteller: Conti Coatings GmbH & Co. KG, Feldstraße 55, 46149 Oberhausen
Tel.: +49 208 9948-0 www.conticoatings.com

Lieferform: 12,5 Liter Eimer

Zusammensetzung (gemäß VdL)

Wasser, copolymerer Kunststoffdispersion, Kreide, Talkum, Titandioxid, Aluminiumsilikat, Additive, Konservierungsmittel

Anwendung

Untergrund

Für jeden fachgerecht vorbehandelten Untergrund im Innenbereich geeignet. Die Untergründe müssen rissfrei, fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Salzen, Ausblühungen, Pilzbefall, Sinter- sowie Mehlkornschichten und sonstigen trennenden Substanzen, frei von Verfärbungen und verfärbenden Fremdeinschlüssen sein. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. VOB, Teil C, DIN 18363, das Technische Merkblatt und die entsprechenden BFS-Merkblätter, jeweils in der neuesten Fassung, beachten! Untergründe sind entsprechend ihrer Art fachgerecht vorzubehandeln und entsprechend zu grundieren. Vor Beschichtungsausführung ist die Eignung Material/Untergrund durch einen Probeanstrich zu prüfen. In Zweifelsfällen Fachberatung anfordern.

Risse

Risse fachgerecht aufarbeiten und entsprechende Trockenzeiten einhalten. Zur Durchführung der Arbeiten das BFS-Merkblatt 19 beachten.

Verfärbende Flecken

Flecken partiell mit Isoliergrund vorstreichen.

Beton

Schalöle, Fette und Wachse durch Netzmittelwäsche entfernen. Sinterschichten sind mechanisch zu entfernen. Die Saugfähigkeit des Betons durch Benetzungsprobe prüfen. Zur Durchführung der Arbeiten das BFS-Merkblatt 1 beachten.

Stark saugende/sandende Untergründe

Stark saugende Untergründe mit geeignetem Tiefgrund einlassen.
Normal saugende Untergründe

Hinweise

Besonders zu beachten

Die Ausführung der Arbeiten ist unter Beachtung der aktuellsten Regelwerke sowie der entsprechenden aktuellsten Technischen Merkblätter durchzuführen. Durch Abtönung sind Abweichungen in den technischen Kenndaten möglich. Zur Vermeidung von Ansätzen das Material nass-in-nass auftragen. Bei dunklen Farbtönen kann durch mechanische Beanspruchung (Kratzen) die Oberfläche aufgehellt werden. Bei Airless-Spritzauftrag Material gut aufrühren und durchsieben.

Abzeichnungen durch Ausbesserungen in den Flächen hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar (BFS-Merkblatt Nr. 25).

Die Ausführung der Arbeiten ist unter Beachtung der aktuellsten Regelwerke sowie der entsprechenden aktuellsten Technischen Merkblätter durchzuführen (siehe Web-Links). In schwierigen Fällen Beratung einholen.

Besondere Hinweise

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser reinigen. Bei der Verarbeitung im Spritzverfahren den Farbnebel nicht einatmen.

Bei einer Innenanwendung für gute Be- und Entlüftung sorgen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung

Eingetrocknete Reste können auch als Baustellenabfall nach Abfallschlüssel Nr. 17 07 01 oder im Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Reste unter Berücksichtigung der behördlichen Abfallbeseitigungsvorschriften (Abfallschlüssel-Nr. 08 01 12) entsorgen.

Technische Beratung

Grundsätzlich können in dieser technischen Information nicht alle Untergründe und anstrichtechnische Probleme aufgeführt werden. Sollten sich weitere technische Fragen ergeben, so holen sie bitte eine technische Beratung ein.

Anmerkung

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.